Antrag

der Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen und der Abgeordneten des SSW

Prüfung der Einrichtung von Jugendberufsagenturen in Schleswig-Holstein

Der Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung wird aufgefordert, bis zum vierten Quartal 2013 zu prüfen, wie in Schleswig-Holstein rechtskreisübergreifend arbeitende Jugendberufsagenturen eingerichtet werden können. Dabei soll zum einen die Übertragbarkeit des Modells der Jugendberufsagenturen auf Schleswig-Holstein untersucht werden und zum anderen, wie erfolgreich evaluierte Elemente des Hamburger Modells unter den Bedingungen eines Flächenlandes anwendbar sind.

Begründung:

Im September 2012 hat Hamburg als erstes Bundesland die flächendeckende Einrichtung von Jugendberufsagenturen beschlossen. Die Jugendberufsagenturen betreuen rechtskreisübergreifend Jugendliche und unterstützen sie auf ihrem Weg in Ausbildung und Beruf. Aufgrund der positiven Erfahrungen, die in Hamburg mit dem Konzept gemacht wurden, soll geprüft werden, ob das Modell auch in Schleswig-Holstein übernommen werden kann.

Tobias von Pein und Fraktion

Ines Strehlau und Fraktion

Jette Waldinger-Thiering und die Abgeordneten des SSW